

LIFTING

TOMORROW

International Information Magazine of the **FASSI GROUP**

Innovation IN ACTION

Neuheiten bei den mittelschweren Kranen

Markteinführung der neuen F490SE, F150A.2 e-dynamic und F160A.2 xe-dynamic: Innovation für den Bausektor.

Aus aller Welt

Interview mit Thomas Moucka, Geschäftsführer von FASSI Deutschland, Neues von FASSI Asia Pacific und erstmals in Finnland: der F1250R-HXP TECHNO.

FASSI-Kalender

Für die 2025er Ausgabe des Kalenders setzt FASSI auf die Kreativität der Studierenden der Leica Akademie in Athen.





Teile Fotos von FASSI-Kranen bei der Arbeit



FASSI-Krane arbeiten weltweit an allen möglichen Orten und in neuen, unterschiedlichsten Sektoren. Ihre Geschichten erzählen sich durch die Bilder, die uns Händler und Kunden von fünf Kontinenten geschickt haben und die in den letzten Monaten auf Instagram gepostet wurden. Hier haben wir die Posts unserer 5 Hashtags, die von Januar bis Juni 2024 die meisten Likes bekommen haben, ausgewählt und geteilt.



#fassicrane
geurtstrucks
522 likes



#fassicranes
fassiofficial
802 likes



#fassicfriday
fassiuk
49 likes



#fassicgroup
fassi_de
63 likes



#fassicgru
Fassicgrufirenze
332 likes



Wir bringen Innovation näher: Herausforderungen und Wege des FASSI-Magazins



Seit mehr als 15 Jahren begleiten wir mit diesem Magazin die Entwicklungen in der FASSI-Gruppe. Dabei war Innovation stets zentrales Leitmotiv. Jede Ausgabe berichtet über die wichtigsten neuen Entwicklungen, hat ihren ganz besonderen Schwerpunkt und erzählt interessante Hintergrundgeschichten – all dies prägt den ganz eigenen Stil unseres Magazins. Die aktuelle Ausgabe widmet sich vor allen Dingen der Dynamik und dem unaufhörlichen Wachstumsprozess, mit denen das Unternehmen als „Leader in Innovation“ den Spagat zwischen Entwicklung und Nachhaltigkeit schafft. Ein klares Statement ist der Artikel über FADAS, unser FASSI-Fahrerassistenzsystem. Auf intelligente Weise steht es dem Kranbediener bei jedem Manöver zur Seite und garantiert nie dagewesene Sicherheit und Präzision. Standards aus dem Bereich der Fahrerassistenzsysteme, die man bislang nur aus dem Automobilbereich kennt, werden damit nun auch für die Welt der LKW-Ladekrane erreicht. Das FADAS ist also ein wesentlicher Baustein im großen Mosaik – dem Internet of Cranes (IoC). Ein globales Netzwerk von intelligenten Kranen, die miteinander kommunizieren, Daten austauschen und aus Erfahrungen lernen. Es ist ein Ökosystem, das sich ständig weiterentwickelt, das die Optimierung von Leistung erlaubt, Störungen verhindern kann und maximale Effizienz bei der Arbeit gewährleistet. Ein weiteres eindrucksvolles Beispiel aus diesem Bereich zeigt sich beim System FSC-TECHNO, das eine bedeutende Verbesserung für die Stabilitäts- und Leistungsüberwachung der Krane darstellt. Es kommt insbesondere da zum Tragen, wo auf engstem Raum gearbeitet werden muss und der Untergrund uneben ist. Dank permanenter Druckkontrolle und Stabilitätssteuerung mit kontinuierlichem Druck bieten die Krane gleichbleibend optimale Leistung und hohe Sicherheit.

Außerdem stellen wir Ihnen die Kranmodelle vor, die ganz neu auf den Markt kommen. Der neue F490SE verkörpert wie kein zweiter die Marke FASSI. Er perfektioniert das Zusammenspiel von Technologie und Innovation und wurde entwickelt, um es mit den größten Herausforderungen des Bausektors aufzunehmen, vor allem auf dem US-amerikanischen Markt. Für alle, die auf der Suche nach Vielseitigkeit und Anpassungsfähigkeit sind, haben die Modelle F150A.2 e-dynamic und F160A.2 x-dynamic die Antwort. Kompakt, leicht und einfach in der Montage bieten diese Krane außergewöhnliche Leistung in jeder Situation und garantieren maximale Effizienz beim Einsatz sowie höchste Bediener-sicherheit. Aber damit nicht genug, denn wenn wir über Dynamik im FASSI-Konzern sprechen, gibt es noch mehr Neuigkeiten: die Verleihung der angesehenen DOSH-Zertifizierung durch die malaysische Behörde für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, über die man sich besonders bei FASSI Asia Pacific freut. Und wenn wir den Blick von Malaysia nach Deutschland richten und hinter die Kulissen von FASSI Deutschland schauen, sehen wir, wie hier italienischer Stil und Innovationsgeist mit deutscher Effizienz verschmelzen. Denn hier steht ein Team bereit, das die Bedürfnisse des deutschen Marktes in besonderem Maße erfüllen kann und seiner Kundschaft einen unschlagbaren Service bietet.

Last, not least feiern wir die Schönheit und die Kunst der Hubarbeit mit der FASSI Crane Art. Sie erfahren auch, welche besonderen Merkmale und Kompetenzen die Produkte von Marrel, Cranab und Forez-Bennes für den industriellen Sektor bieten. Machen Sie weitere Entdeckungen in diesem Magazin und sehen Sie, wie unsere außergewöhnliche und unaufhörliche Reise weitergeht und wie FASSI gemeinsam mit Ihnen als Kunden die Zukunft des Hubwesens in allen Teilen der Welt gestaltet.

An erster Stelle



s. 06

Die neuen F490SE, F150A.2 e-dynamic und F160A.2 xe-dynamic für die Baubranche

Der F150A.2 und der F160A.2 bieten kompakte und leistungsstarke Lösungen für flexible Anwendungsbereiche; der F490SE punktet beim Transport von Gipskartonplatten, indem er Leistung, Präzision und Bedienerkomfort in sich vereint.



s. 14

Eine neue Ära in Sachen Sicherheit und Automation bei FASSI-Kranen

Die fortschrittlichen Technologien der FASSI-Fahrerassistenzsysteme FADAS sind revolutionär: noch mehr Effizienz und Sicherheit beim Einsatz der Krane bei geringerer Umweltbelastung.



s. 30

Neuheiten von Marrel und Cranab

Marrel setzt mit seiner mehr als 100-jährigen Erfahrung weiterhin auf ständige Verbesserung. Slagkraft ist als Unternehmen der FASSI-Gruppe weltweit führend in Technologien für die Instandhaltung von Straßen.



s. 40

FASSI Asia Pacific erhält die angesehene DOSH-Zertifizierung

Dank der Lizenz für LKW-Ladekrane durch die malaysische Behörde für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (DOSH) kann FASSI Asia Pacific seine Krane auch in Malaysia verkaufen.



- s.06 Der neue F490SE: Leistung, Präzision und Komfort für die Baubranche
- s.10 Zwei neue FASSI-Krane für den Bausektor: der F150A.2 und der F160A.2
- s.14 FADAS, eine neue Ära in Sachen Sicherheit und Automation bei FASSI-Kranen
- s.18 FSC TECHNO, die Weiterentwicklung des Stabilitätssystems
- s.22 FASSI Crane Art: die Ausgabe für 2025 auf Griechisch
- s.26 FASSI Deutschland: italienischer Innovationsgeist und deutsche Effizienz im Dienst des Kunden
- s.30 Das industrielle Know-how von Marrel
- s.34 Slagkraft: Pionier in der Technologie für die Instandhaltung von Straßen
- s.38 Neue Herausforderungen für Forez-Bennes
- s.40 FASSI Asia Pacific erhält die angesehene DOSH-Zertifizierung
- s.44 Erstmals in Finnland: der F1250R-HXP TECHNO

INHALT

**LIFTING TOMORROW
Nr. 09/2024**

Titel eingetragen
beim Landgericht Bergamo
Nr. 20/2011 vom 30/08/2011

Veröffentlicht durch FASSI GRU Spa
via Roma, 110
24021 Albino (BG) Italia
tel +39.035.776400
fax +39.035.755020
www.fassi.com

Herausgeber
Cobalto Srl
via T. Taramelli, 2
24121 Bergamo (BG) Italy

Verlagsdirektor
Silvio Chiapusso

Verantwortlicher Chefredakteur
Mauro Milesi

Druck
Modulimpianti Snc
via G. Leopardi 1/3
24042 Capriate S. Gervasio (BG) Italy

Grafischer Entwurf und Umsetzung
Cobalto Srl



NEW



#FassiKrane

DER NEUE F490SE: LEISTUNG, PRÄZISION UND KOMFORT FÜR DEN BAUSEKTOR

Der F490SE für die speziellen
Anforderungen beim Transport von
Gipskartonplatten: ein weiterer
Meilenstein bei Kranen im Bausektor

Man stelle sich einen Kran vor, der sich für die komplexesten Aufgaben auf einer modernen Baustelle eignet und eine perfekte Kombination aus Leistung, Präzision und Bedienerkomfort bietet. Genau das ist FASSI mit dem F490SE gelungen. Dieser Kran ist durch jahrelange Innovationsarbeit und technologische Entwicklung entstanden und nicht allein wegen seiner hohen Leistungsfähigkeit einzigartig, sondern auch wegen seiner Fähigkeit, sich an die schwierigsten Einsatzbedingungen anzupassen und dabei immer maximal zuverlässig zu arbeiten. Mit einer maximalen Tragfähigkeit von 820 kg bei einer vertikalen Reichweite von fast 27,5 m **eignet sich der F490SE perfekt für große Hubhöhen, wenn beispielsweise Trockenbauwände in den achten Stock eines Gebäudes verbracht werden müssen.** Dieses Merkmal ist ein wichtiger Wettbewerbsvorteil, denn es ermöglicht größere Höhen in dieser Krankategorie.

Ein weiteres Unterscheidungsmerkmal des F490SE ist der **Doppelkniehebel, der für ein optimales Hubmoment sorgt, auch wenn der Kran in horizontaler Richtung komplett ausgefahren ist.** Das exklusive Design vermeidet einen Kapazitätsverlust, wie er oft bei Konkurrenzmodellen zu beobachten ist. Mit dem F490SE ist daher auch auf engem Raum besonders effizientes Arbeiten möglich, sogar dann, wenn beim Absetzen der Lasten eine besondere Präzision gefordert ist.

Technische Merkmale

Der F490SE ist mit einem modernen Steuersystem mit Funkfernsteuerung oder elektronischem Joystick ausgestattet. Auf mechanische Steuerungen kann damit verzichtet werden, was Präzision und Sicherheit noch erhöht. Der Kran erfüllt die Anforderungen der europäischen Norm EN12999: HC1-HD5/S2 und garantiert einen hohen Standard an Sicherheit und Zuverlässigkeit.

Erwähnenswerte technische Daten:

- Hubmoment: 49 mto
- Ein Hubarm mit 2 Ausschüben und ein Knickarm



mit 4 Ausschüben garantieren hohe Flexibilität bei der Arbeit.

- Ein Schwenkwerk mit Zahnstange und Ritzel und einem Winkel von 420 Grad sorgt für einen großen Bewegungsradius und Präzision.
- Ein Bremssystem mit Sperrventil und Überlastabschaltung erhöht die Sicherheit während der Hubvorgänge.

Ergonomie und Komfort

Nicht nur die technischen Eigenschaften sind charakteristisch für den F490SE, sondern auch seine Bedienerfreundlichkeit. **Der Bedienerplatz SE932 bietet maximalen Komfort und Unterstützung dank individuell einstellbarer Rückenlehne, Armstützen und Federung.**

Die Steuerung der Kranfunktionen per Joystick und CAN-Bus erfolgt präzise und intuitiv; der Schutzgrad IP66 erlaubt einen Einsatz auch bei schwierigen Außenbedingungen.



FASSI Kran **F490SE**



HUBMOMENT


49 tm
480 kNm



MAXIMALE HYDRAULISCHE AUSLADUNG


15.7 m

F490SE



NEW



Mit der Entwicklung dieser Krane antwortet FASSI auf die immer spezielleren Anforderungen des Marktes. Die Modelle F150A.2 und F160A.2 aus der Klasse der mittelschweren Krane eignen sich mit ihrem kompakten Design perfekt für Einsätze, bei denen Präzision gefragt ist



#Fassikrane

ZWEI NEUE FASSI-KRANE FÜR DEN BAUSEKTOR: DER **F150A.2** UND DER **F160A.2**



Vielseitigkeit, Effizienz und kompakte Bauweise sind die drei Pluspunkte, auf die FASSI mit der Einführung von zwei neuen Kranmodellen für den Bausektor setzt: dem **F150A.2 e-dynamic** und dem **F160A.2 xe-dynamic**. Diese Modelle sind das Highlight eines sorgfältigen Entwicklungsprozesses. Sie knüpfen an den Erfolg ihrer Vorgänger F175A.1, F185A.1 und F195A.1 an. **Merkmal der beiden neuen Krane ist die ausgezeichnete Hubklasse: HC1-HD4/S2 für das Modell F150A.2 und HC1-HD5/S2 für das Modell F160A.2.** Dadurch sind die Krane außergewöhnlich kompakt und eignen sich ideal für einen optimierten Aufbau auf den unterschiedlichsten Fahrzeugen.



Die neue Serie wurde speziell für den Einsatz im Bausektor, in Steinbrüchen und in einem Umfeld entwickelt, in dem große Mengen an Material effizient und präzise angehoben und transportiert werden müssen.

Technische Merkmale und Aufbauten

Zu den wichtigsten Innovationen gehören Ergonomie und Zugänglichkeit der Steuerungen. Die Position der Steuerblöcke für die Abstützungen wurde optimiert.

Die Steuerblöcke befinden sich nun jeweils rechts und links über den Hebeln des Standard-Steuerblocks und erleichtern so das Arbeiten in großen Höhen. **Mit der Einführung von Schutzgehäusen für Anlagen und Komponenten ist mehr Sicherheit garantiert**, ohne dass dabei beim Produkt auf Design und Ästhetik verzichtet werden muss.

Individuelle Anpassungsoptionen und Zubehör

Die neuen FASSI-Modelle bieten eine Vielzahl an kundenspezifischen Anpassungsmöglichkeiten.

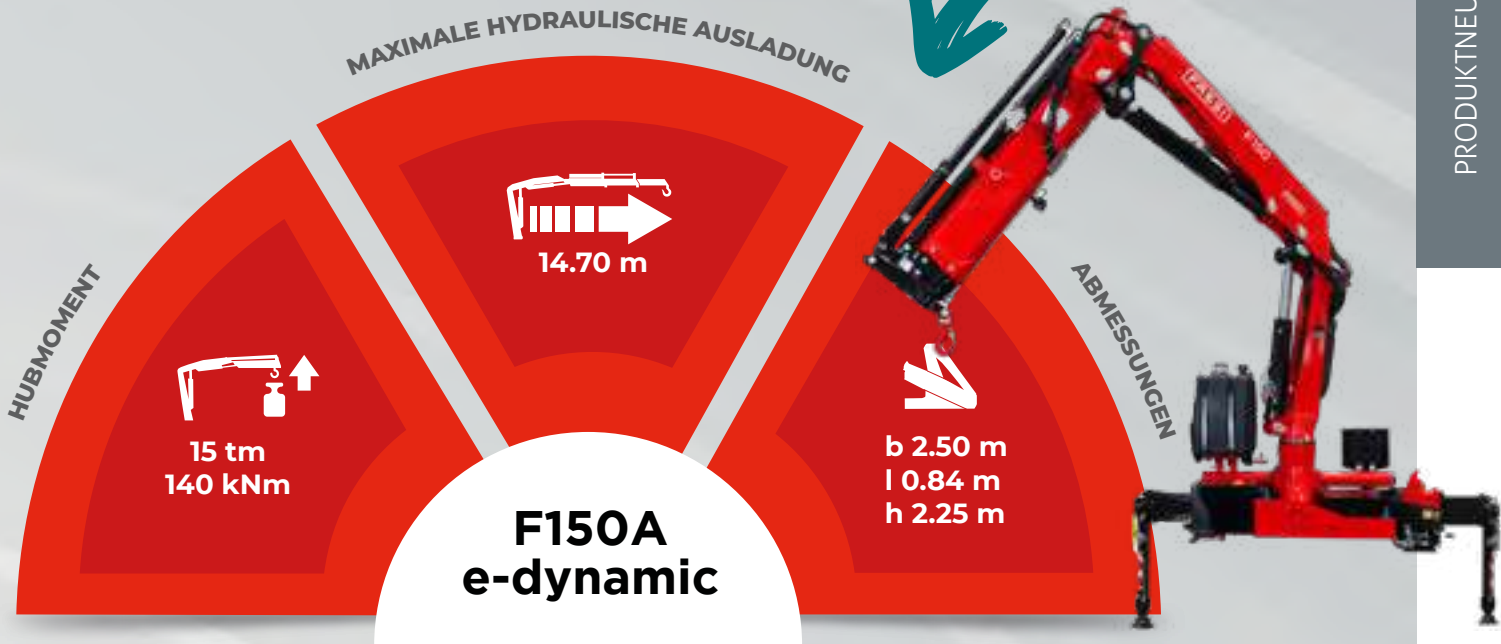
Es stehen verschiedene Armkonfigurationen mit zwei bis fünf Hydraulikausschüben und Handauszug sowie Versionen mit ferngesteuerten Abstützungen zur Verfügung. Das bietet mehr Varianten bei Konfiguration und Einsatzfähigkeit. Eine Hochstandsteuerung

ermöglicht dem Bediener einen ergonomischen und geräumigen Zugang.

Nachhaltigkeit und Bedienerfreundlichkeit

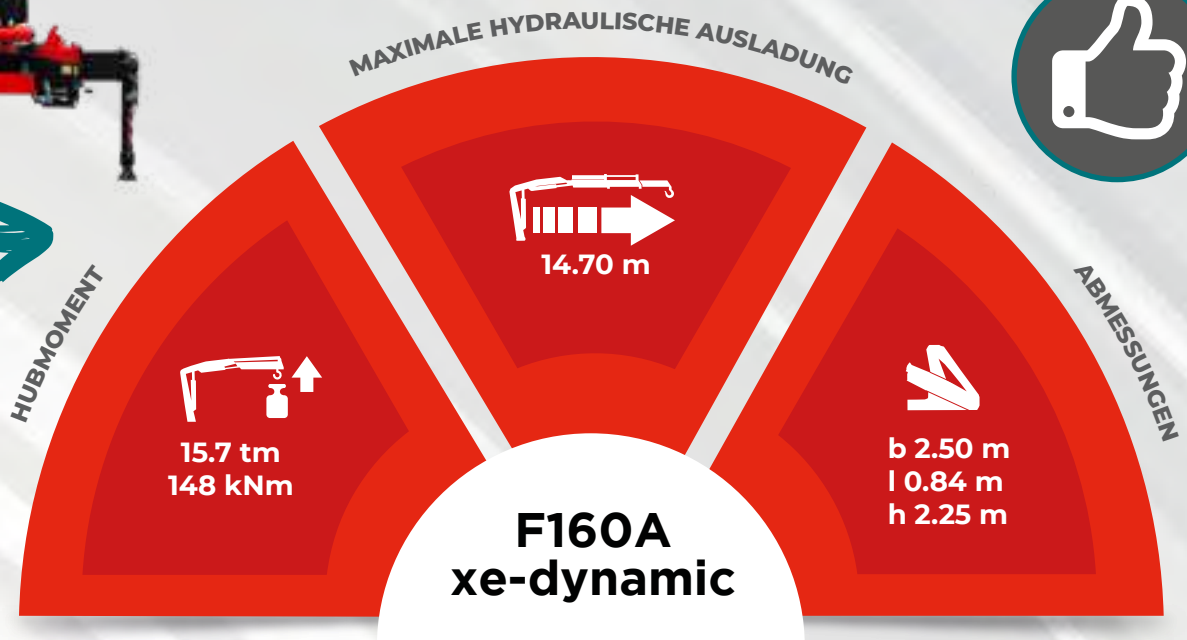
Die Modelle F150A.2 und F160A.2 sind mit Systemen ausgestattet, die Bedienung und Wartung erleichtern. Der Hydraulikfilter ist jetzt beispielsweise außen angebracht und kann so leichter ausgetauscht werden. Die zentrale Schmierung erleichtert die regelmäßige Wartung.


FASSI Krane F150A.2 und F160A.2



Standardausstattung

- Aufbau e-dynamic für den F150A.2 und xe-dynamic für den F160A.2
- Digitale Funkfernsteuerung (RCS oder wahlweise RCH)
- Elektronische Überlastabschaltung FX500 mit Steuerpanel
- System XP
- Digitaler Proportional-Steuerblock Flow Sharing D850 (einschl. Druckfilter), bestehend aus vier Elementen
- Serienmäßige, manuell ausziehbare Abstützungen
- Hydrauliksystem Prolink mit Steilstellung des Knickarms von 15° über der Horizontalen
- Drehbarer Haken mit einer Kapazität von 8 Tonnen





FADAS, EINE NEUE ÄRA IN SACHEN **SICHERHEIT** **UND AUTOMATION** BEI FASSI-KRANEN

Moderne Technologien der FASSI-Fahrerassistenzsysteme (FADAS) revolutionieren die Effizienz der Krane bei ihrem Einsatz und erhöhen Sicherheit und Automationsgrad.

Funktionen wie die Erfassung von Kollisionen in der Kabine und die automatische Bewegung machen FASSI-Krane zukunftsfähig




#FADAS

Fassi Advanced Driver Assistance System, kurz **FADAS**. Dieses Akronym steht bei **FASSI** für eine Vielzahl moderner Technologien, die die **Effizienz der Krane im Einsatz revolutionieren und Sicherheit und Automationsgrad steigern**.

Die Technologie von FADAS ist ein beachtlicher Entwicklungsschritt für die Sicherheit und Effizienz moderner Krane. Dank der integrierten Automation lassen sich die Krane effizienter und nachhaltiger einsetzen. Die Belastung für die Bediener wird reduziert und die Steuerung der Zeiten und Bewegungen wird optimiert. **Die Verbindung über das Internet of Cranes (IoC) öffnet die Türen für eine neue Generation intelligenter Krane, die miteinander kommunizieren, die Steuerung während des Betriebs vereinfachen und die Produktivität steigern**.

Eine der wichtigsten Innovationen ist die **Cabin Collision Detection (CCD)**. Das ist ein automatisiertes System, das die Bewegung des Kranarms unterbindet, wenn dieser mit der **LKW-Fahrerkabine kollidieren könnte**. Diese Vorrichtung ist von fundamentaler Bedeutung zur Verhinderung von Schäden und Garantie für sicheres und ungehindertes Arbeiten. **Das System Automatic Crane Movement (ACM) ist ein**



EINE FÜLLE MODERNER
TECHNOLOGIEN, DIE
DIE EFFIZIENZ DER
KRANE IM EINSATZ
REVOLUTIONIEREN
UND SICHERHEIT UND
AUTOMATIONSGRAD
ERHÖHEN

Meilenstein für den effizienten Einsatz des Krans, weil damit halbautomatische Arbeitszyklen möglich sind, wie beispielsweise das vertikale Anheben von Lasten. Dies ist besonders bei Arbeiten im Bereich der Abfallentsorgung von großem Nutzen, weil Zeit und Kraftaufwand für die täglichen Arbeiten reduziert werden.

Eine weitere sehr interessante Innovation ist die Funktion **Automatic Crane Folding (ACF)**, die ein **vollautomatisches Öffnen und Schließen des Krans ermöglicht**. Dadurch werden die Abläufe vor und nach

den Hubvorgängen des Krans **enorm vereinfacht**. Mit dem ACF wird die Inbetriebnahme des Krans zum Kinderspiel. Die automatische Seilwindenkontrolle (Automatic Winch Control - AWC) garantiert, dass der Abstand zwischen Seilrolle und Haken unabhängig von dem jeweils durchgeführten Vorgang konstant eingehalten wird. Dadurch kann die Höhe der Last vom Boden mit einem einzigen Vorgang stabil beibehalten werden, was für mehr Präzision und Sicherheit sorgt.

Das automatische Rüttelsystem für den Greifer

(Grab Automatic Shake - GAS) erleichtert den Transport von Schüttgut durch schnelle Öffnungs- und Schließbewegungen des Greifers, so dass ein schrittweises kontrolliertes Entleeren gewährleistet ist. Die FADAS-Technologien von FASSI sind ein enormer Fortschritt in puncto Sicherheit und Automation von Kranen. Durch die Integration des IoC (Internet of Cranes) und der modernen Elektroniksteuerung FX990 verfügen die FASSI-Krane über die nötige Intelligenz und Innovation, um bestens für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet zu sein.



SICHERHEIT

- **Cabin Collision Detection (CCD):** blockiert automatisch die Bewegung des Kranarms, wenn die Gefahr einer Kollision mit der LKW-Fahrerkabine besteht. So werden Schäden verhindert und sicheres Arbeiten ist garantiert.
- **Automatic Crane Movement (ACM):** erlaubt halbautomatische Arbeitszyklen, wie beispielsweise das vertikale Anheben der Last, und verbessert so die Effizienz des Krans insbesondere beim Einsatz im Bereich der Abfallentsorgung.



AUTOMATION

- **Automatic Crane Folding (ACF):** Erlaubt das vollautomatische Öffnen und Schließen des Krans und erleichtert so die vorbereitenden und abschließenden Arbeiten vor und nach dem Kraneinsatz.
- **Automatic Winch Control (AWC):** Behält den Abstand zwischen Seilrolle und Kranhaken konstant bei und garantiert Stabilität und Präzision beim Transportieren von Lasten.
- **Grab Automatic Shake (GAS):** Erleichtert den Transport von Schüttgut und ermöglicht ein schrittweises kontrolliertes Entleeren des Greifers.





FSC TECHNO, DIE WEITERENTWICKLUNG DES FASSI-STABILITÄTSSYSTEMS



#control



Das System FSC TECHNO von FASSI garantiert Stabilitätskontrolle und optimierte Leistungen auch auf engem Raum und unebenem Gelände. Die Integration moderner Technologien und Fernsteuerung optimiert die Leistung unter allen Bedingungen

Man stelle sich vor, mit einem FASSI-Kran in einer engen Straße und bei extrem geringem Bewegungsspielraum arbeiten zu müssen. Oder schwere Lasten auf unebenem Gelände anheben zu müssen, wo alle Bewegungen präzise und sicher auszuführen sind. In solchen Situationen wird **das System FSC TECHNO von FASSI zum unverzichtbaren Partner, der komplexe Aufgaben unter sicheren Bedingungen problemlos ausführt. Es geht hier um ein innovatives System von FASSI, das der Stabilitätskontrolle dient und einen erheblichen Fortschritt in puncto Leistung und Sicherheit für die neue TECHNO-Serie von FASSI mit sich bringt. Das System FSC TECHNO umfasst mehrere moderne Technologien zur Optimierung von Stabilität und Sicherheit unter den verschiedensten Einsatzbedingungen.**

Wie das geht? Durch Überwachung und kontinuierliche Kontrolle des Drucks in den Hubzylindern des Krans. So wird ein kontinuierliches Ausfahren der Stützbeine möglich und die Hubkapazität verbessert. Auf diese Weise kann das System den Druckgrenzwert in jeder beliebigen **Abstützungssituation automatisch optimieren.**

Ein Hauptmerkmal des Systems FSC TECHNO ist die Stabilitätssteuerung mit kontinuierlichem Druck. Dadurch wird eine konstante Leistung auch beim Wechsel der Abstützungspositionen gewährleistet.

Der Druck bleibt über den gesamten Winkelbereich konstant, unabhängig von der gewählten Abstützungsart. Durch Aktivierung der elektronischen Wasserwaage ist eine höhere Sicherheit und mehr Präzision garantiert. Das System FSC TECHNO wird durch einen modernen Neigungssensor unterstützt. Dieser greift ein, wenn ein Druckgrenzwert erreicht wird und aktiviert einen zusätzlichen Stabilitätsspielraum, so dass auch unter schwierigen Bedingungen ein sicheres Arbeiten möglich ist. Die Neigung kann sowohl bei



kontinuierlichem Druck als auch durch Einsatz des Neigungssensors überwacht und gesteuert werden. Diese beiden Betriebsarten erweitern die Einsatzmöglichkeiten des Krans.

Neue Überlastabschaltung FX990

Eine weitere entscheidende Komponente des Systems ist die Überlastabschaltung FX990, **die die Informationen des Systems FSC TECHNO über Funkfernsteuerung und Anzeige FX991 verfügbar macht. Außerdem können die Systemdaten über Browser und WLAN auf jedem beliebigen Gerät angezeigt und dank IoC (Internet of Cranes) aus der Ferne überwacht werden, so dass eine vollständige Fernsteuerung möglich ist.** Ein Hauptvorteil des Systems FSC TECHNO ist die Möglichkeit, die Kraneinstellungen an die individuellen Bedürfnisse anzupassen, um den speziellen Anforderungen der





FX990

Kunden Rechnung zu tragen. Nach Installation und Justierung des Krans können die Händler das System so konfigurieren, dass ausgehend von den typischen Einsatzbedingungen beim Kunden eine optimale Leistung erzielt wird. Durch diese individuellen Anpassungsmöglichkeiten ist garantiert, dass jeder Kunde bei seinem Kran die maximale Leistung abrufen kann. FSC TECHNO revolutioniert nicht nur die Standsicherheit des Krans, sondern setzt auch neue Maßstäbe bei der individuellen Anpassung und Sicherheit und garantiert optimale Leistungen in jeder beliebigen Einsatzsituation. Diese Innovationen bestätigen einmal mehr die Führungsposition, die FASSI im Sektor einnimmt, weil das Unternehmen durch modernste verfügbare Technologien mit den Marktanforderungen Schritt hält.



#FassiCraneArt



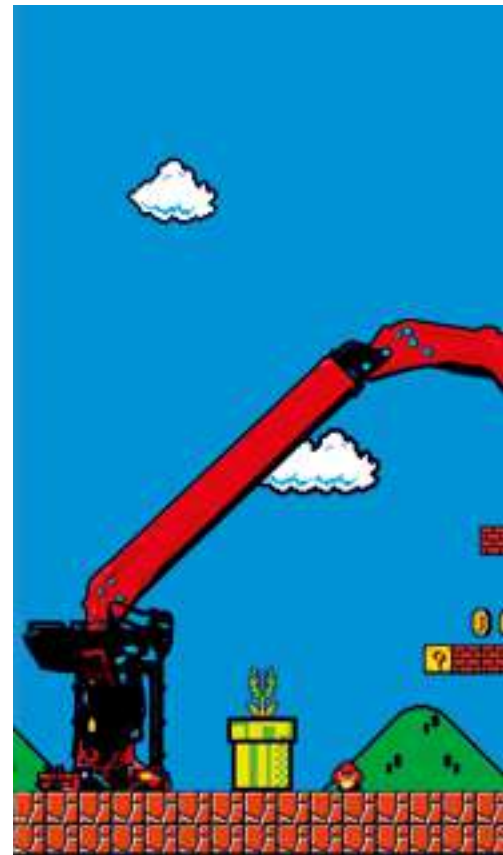
DER FASSI-KALENDER 2025 ZEIGT KRANKUNST AUF GRIECHISCH

Die 2025er Ausgabe des FASSI-Kalenders setzt auf die Kreativität der Studierenden der Leica Akademie in Athen. Sie konnten die Krane aus nächster Nähe erleben und aus diesem Erlebnis im individuellen kreativen Prozess ihre ganz persönlichen Entwürfe gestalten

Es gibt eine Magie, die jeder Kran ausstrahlt, eine Art Zauber, durch den Metall und Zahnräder zu Poesie werden. Das ist der künstlerische Ausgangspunkt der Studierenden der Athener Leica Akademie. Aus diesem Universum aus Material und Träumen schöpfen sie ihre Visionen für das Projekt „FASSI Crane Art“ und die Realisierung des FASSI-Kalenders 2025. Mit dem Projekt „FASSI Crane Art“ bietet FASSI nun schon seit Jahren Studierenden internationaler Akademien für Fotografie die Möglichkeit, die ästhetischen und funktionalen Merkmale von FASSI-Kranen zu erforschen, sie durch ihr Objektiv neu zu interpretieren und dabei persönliche Aspekte und künstlerische Perspektiven miteinzubeziehen. Es ist eine Reise durch künstlerische Genialität

und Kreativität, bei der jedes Foto eine Geschichte erzählt, jedes Bild ein Stückchen Industrieästhetik einfängt. Die Studierenden der Athener Leica Akademie folgten unserem Aufruf mit Begeisterung. Sie reichten 28 Entwürfe ein, von denen jeder ein eigenes kleines Universum von Ideen, Träumen und Hoffnungen repräsentierte. Ein festes Thema wurde nicht vorgegeben. Alle Studierenden konnten sich bei der Interpretation des Themas Kran völlig frei entfalten, wobei verschiedensten Stilrichtungen und Einflüssen Raum gegeben wurde. So ließen sich einige von nicht zeitgenössischen Kunstwerken inspirieren und andere wiederum von Videospielen und moderner Popkultur. Nach einem Besuch bei FASSI, bei dem die Künstlerinnen und Künstler die Gelegenheit hat-

ten, die Krane aus nächster Nähe zu erleben, entstanden aus Entwürfen und Ideen die endgültigen Kunstwerke. Mit ihrer Vielfalt an Ideen und unterschiedlichem Background schafften es die Studierenden, das Thema Krane auf einzigartige und originelle Weise zu interpretieren. So wird der Kalender nicht nur zu einem visuellen Erlebnis, sondern auch zu einer Sammlung von Geschichten und Leidenschaften. Einer der Studierenden schuf ein Werk, in dem die Kranarme nach Teilen einer antiken Säule greifen. Es symbolisiert eine Art Verschmelzung von Technologie und Geschichte. Ein Kollege und Fan von klassischen Videospiele inszenierte eine Szene in Pixel Art, in der ein FASSI-Kran mit Spielelementen interagiert, was seinem Werk einen Touch von Nostalgie und gleichzeitig Modernität verleiht. Ein weiteres Bild zeigt eine junge Frau, die einen Teil des Krans wie einen Bogen benutzt und damit Stärke und Sensibilität in einem einzigen ausdrucksstarken Foto vereint. **Die Bandbreite der Studierenden im Alter von 19 bis 31 Jahren hat eine Fülle an Erfahrung und kulturellem Background mit sich gebracht, die sich in den Arbeiten widerspiegelt. Jedes Foto und damit jedes Projekt wurde zu einem Mosaiksteinchen der Kreativität, der von FASSI und der Athener Leica Akademie eine entsprechende Bühne geboten wurde.**



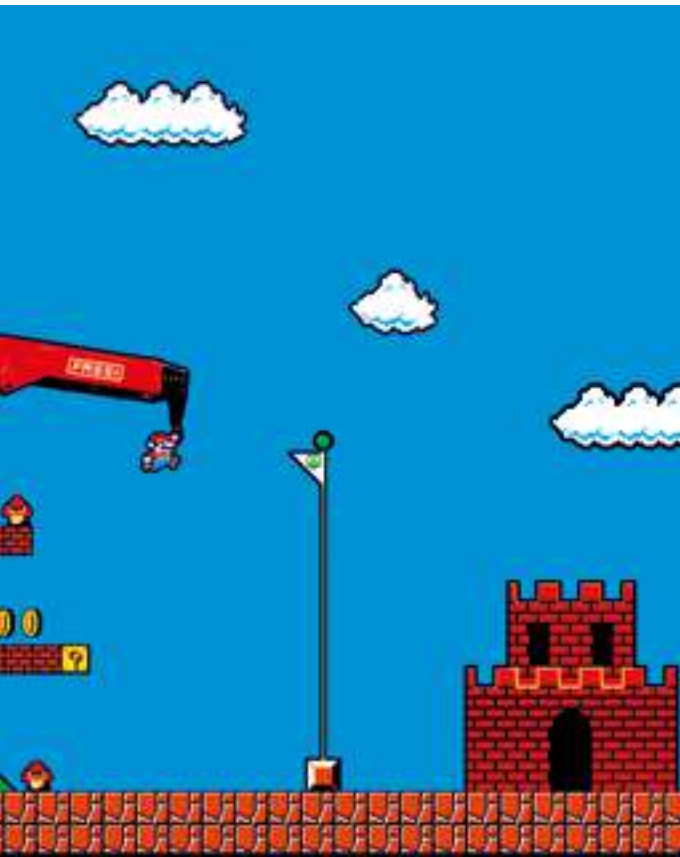
Vassilis Makris
Dozent an der
Leica Akademie in Athen



Leica Akademie
Imittou 243, Athina 116 32, Griechenland

www.leica-academy.gr

„Für die Studierenden ist es fundamental, diese Erfahrungen auch in der realen Welt zu machen, denn sie sind für ihre künftige Laufbahn von enormem Wert. Während des gemeinsamen Projekts mit FASSI hatten sie die Möglichkeit, sich mit den realisierten Werken ein solides professionelles Portfolio zu erarbeiten. Für ihre Ausbildung war es eine umfassende und eindrucksvolle Erfahrung, die den Studierenden einen Eindruck davon verschaffte, welche Kompetenzen und welches Know-how notwendig sind, um die Herausforderungen der Arbeitswelt erfolgreich zu meistern. Eine gute Vorbereitung, um sich als Profi kompetent und innovativ auf dem Feld der Fotografie und des visuellen Designs behaupten zu können.“





FASSI DEUTSCHLAND: ITALIENISCHER INNOVATIONSGEIST UND DEUTSCHE LEIDENSCHAFT IM DIENST DES KUNDEN

Interview mit Thomas Moucka, Geschäftsführer
von FASSI Deutschland: Wir verbinden
italienischen Stil und Innovationsgeist mit
deutscher Leidenschaft und bieten unseren
Kunden erstklassigen Service



#FassiDeutschland



Thomas Moucka
Geschäftsführer
FASSI Deutschland



Bei FASSI Deutschland verbinden sich auf einzigartige Weise italienischer Stil und Innovationsgeist mit deutscher Leidenschaft. Es ist die perfekte Voraussetzung, um einen Service allererster Güte anbieten zu können. Hinter dieser gut abgestimmten Mischung aus Innovation und Präzision steht Thomas Moucka, der Geschäftsführer.

Wenn er über seine Arbeit spricht, wird schnell klar, dass man sich in diesem Unternehmen nicht damit begnügt, auf den Markt zu reagieren, sondern dass es hier darum geht, Entwicklungen vorwegzunehmen, aktiv zu sein, den Markt im besten Sinne mitzugestalten.

Bei FASSI Deutschland kommen sie zusammen: „Innovation und Stil made in Italy“ und deutsches Herzblut und Leidenschaft.

„Zeit ist Geld“, sagt man in Deutschland gern. Für den FASSI-Kunden ist es also wichtig, einen verlässlichen Partner an seiner Seite zu haben, der stets darauf bedacht ist, die effizienteste Ausstattung zur Verfügung zu stellen. Das gilt für Verkauf, Auslieferung, Installation und Aftersales-Service. Die Zufriedenheit der Kunden ist für FASSI die Erfolgsgarantie. Dessen sind wir uns bewusst und es ist auch die Überzeugung unserer Partner und Vertragshändler, also all derer, mit denen wir zusammenarbeiten.

Fassi Deutschland

Industriestraße 10, 63584 Gründau



www.fassi.de



Welche Ihrer beruflichen Erfahrungen sind Ihnen für Ihre Arbeit hier von Nutzen?

Dass ich die Kunden kenne und weiß, wie ihre Arbeit aussieht und wie die Krane eingesetzt werden. Außerdem habe ich ein gutes Gespür dafür, wie Kundenzufriedenheit noch weiter gesteigert werden kann.

Wie war die Situation, als Sie zu FASSI Deutschland kamen? Fanden Sie eine gute Ausgangslage für Ihr Arbeit vor?

Ein gewisser „Familiensinn“ ist Teil unserer DNA, man kann auch sagen „einer für alle, alle für einen“. Genau das ist die Basis unseres großen Erfolgs als Team – das gilt für die Gegenwart, aber auch und vor allem für die Zukunft.

Welche Ziele haben Sie sich gesetzt,

als Sie zu FASSI Deutschland kamen und was nehmen Sie sich für die Zukunft vor?

Marktführer zu werden.

Von den vier Grundpfeilern, auf die sich FASSI Deutschland stützt (Menschen, Service, Technologie und innovative Lösungen) sind Service und Menschen herausragende Merkmale. Wie haben Sie den Kundendienst strukturiert, um effektiv auf die Bedürfnisse des deutschen Marktes einzugehen und wie schaffen Sie es, die Menschen in den Fokus Ihrer Organisation zu stellen?

Für unsere Kunden ist das wichtigste Entscheidungskriterium die Nähe zum Servicepartner, wobei der Preis eher einen sekundären Stellenwert

einnimmt. Der Schlüssel für unsere ambitionierten Ziele liegt darin, auf externe Partner zählen zu können, die einen hochqualifizierten Rundumservice bieten und umfassend auf die Anliegen der FASSI-Kunden eingehen. Dieses Netz zu entwickeln und auszubauen und unsere Partner in ihrem Wachstum zu unterstützen, das ist die Aufgabe von FASSI Deutschland. Wir erfüllen sie Tag für Tag mit unseren hochprofessionellen Mitarbeitern. Abgesehen von der ständigen Verbesserung der Serviceleistungen, macht auch der Faktor Kreativität beim Entwickeln neuer Lösungen einen wesentlichen Teil unseres Erfolgs aus. Diese Lösungen



machen unsere Kunden noch wettbewerbsfähiger. Natürlich ist all das nur möglich, weil wir bei FASSI Deutschland so motivierte und hochqualifizierte Mitarbeiter haben.

Inwiefern und in welchem Umfang kann der deutsche Markt mit seinem Erfahrungsschatz einen Mehrwert für das Wachstum der Marke FASSI in der Welt darstellen?

Ich bin davon überzeugt, dass es für Wachstum wichtig ist, sich an das Prinzip der Best Practice zu halten: Neue Wege zu gehen, angefangen beim Marketing über das Auftragsmanagement bis hin zum Anbieten globaler Lösungen für die Kunden. Ferner ist es wesentlich, dass die Informationen innerhalb der Organisation aktiv geteilt werden, damit sie für alle zugänglich werden.

Welche sind die größten Herausforderungen, vor denen FASSI in Deutschland gerade steht?

Derzeit sehen wir uns zwei wesentlichen Herausforderungen gegenüber: dafür zu sorgen, dass unser Personal weiterhin so hochmotiviert bleibt und sich beruflich bestmöglich weiterentwickelt. Es ist essenziell, dass unser

Team immer auf dem neuesten Stand und stets bereit ist, es mit den neuen Herausforderungen des Marktes aufzunehmen. Unser Arbeitsstil ist dabei innovativ und flexibel.

Wir investieren kontinuierlich in Fort- und Weiterbildung sowie in Maßnahmen, die dafür sorgen, dass sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wohlfühlen. Unser Anliegen besteht darin, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das jedem Einzelnen mit seinen Kompetenzen Wertschätzung entgegenbringt und sowohl die Entwicklung des Individuums als auch des Teams fördert.

Eine der wichtigsten Messen der Branche ist die Bauma in Deutschland. Wie sehen Ihre Vorbereitungen für die Bauma 2025 aus?

Wir wollen unseren Kunden das Beste aller Zeiten von FASSI zeigen. Die neue TECHNO-Reihe von FASSI, die neuen Marrel-Produkte und Cranab-Lösungen sind großartige Referenzen, die es wert sind, in den Mittelpunkt gerückt zu werden und auf der nächsten Bauma werden wir sie präsentieren.



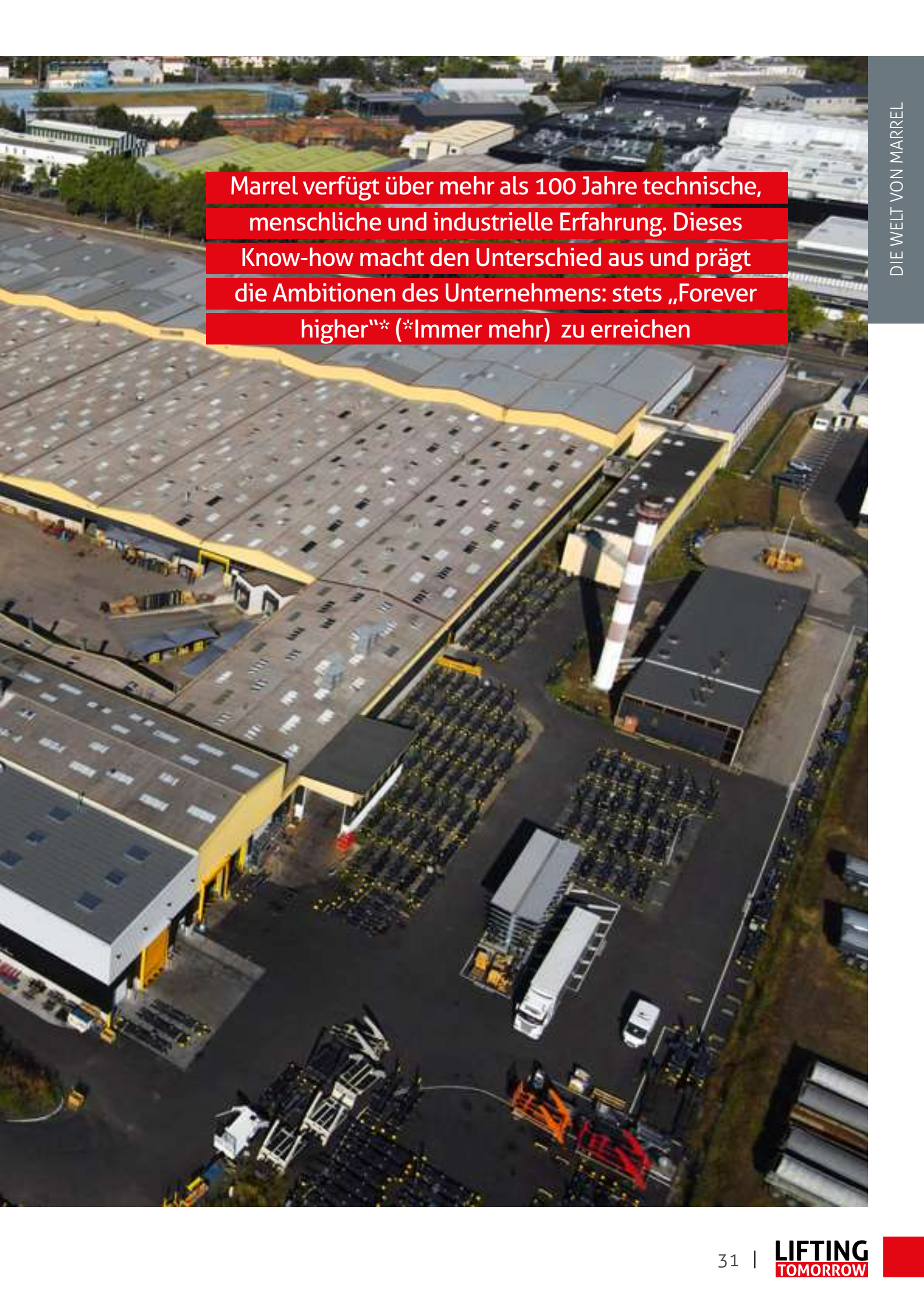
DAS INDUSTRIELLE KNOW-HOW VON MARREL



#Marrel



MARREL
FOREVER HIGHER SINCE 1919



Marrel verfügt über mehr als 100 Jahre technische, menschliche und industrielle Erfahrung. Dieses Know-how macht den Unterschied aus und prägt die Ambitionen des Unternehmens: stets „Forever higher“* (*Immer mehr) zu erreichen

Wie alles begann

Dank seiner Kompetenz im Hydrauliksektor konnte das Unternehmen durchstarten und sich auf dem Markt behaupten. Seit der Gründung im Jahr 1919 mit dem allerersten Kipper mit Ausleger und Seilzug bis zu den heute weltweit bekannten Ampliroll® Abrollkippern und dem Multibenne® Absetzkipper: Marrel ist der Spezialist, wenn es um hydraulische Hubvorrichtungen für Industriefahrzeuge geht.

Wo die Marrel-Produkte entstehen

Alle Produkte der Angebotspalette von Marrel werden am französischen Standort Andrézieux-Bouthéon nahe Lyon mit einer Gesamtfläche von 30.000 m² hergestellt. Die hier vorhandenen Anlagen, die erst 2023 um 3.200 m² erweitert wurden, verkörpern das gesamte Know-how der Firma: von der Planung und Industrialisierung, dem Metallbau und der mechanischen Werkstatt bis hin zu den Lackier- und Montagestraßen und dem Logistikbereich. Zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit hat das Unternehmen im Laufe der Jahre kontinuierlich in seine Industriestrukturen investiert. Das einzige Ziel war dabei: besser und mehr produzieren.

Die jüngsten Anschaffungen von Marrel in den Jahren 2022-2023:

- Doppelspindelmaschine
- BYSTRONIC-Biegemaschine
- Schweißroboter
- Automatisierte Transportbänder für die Lackierstraßen
- Automatisierte Lagertürme von KARDEX

Durch diese Investitionen konnte Marrel seine Produktions- und Lagerkapazitäten verbessern.

Und in Zukunft

Marrel investiert weiter in Wettbewerbsfähigkeit und Produktivität.

Die nächste große Herausforderung für das Jahr 2024 ist die Digitalisierung mit Einführung eines Warehouse Management Systems (WMS) zur Kontrolle des Lagerbestands und Optimierung der Produktionsflüsse, eine Wartungssoftware (CMMS) und ein Gesamtpaket, die sogenannte „Sicherheitskultur“ zur maximalen Überwachung der Produktion und Sicherstellung der fehlerfreien Kundenauslieferung vor der Abfahrt.

Mathieu Franchi, neuer Produktionsleiter bei Marrel



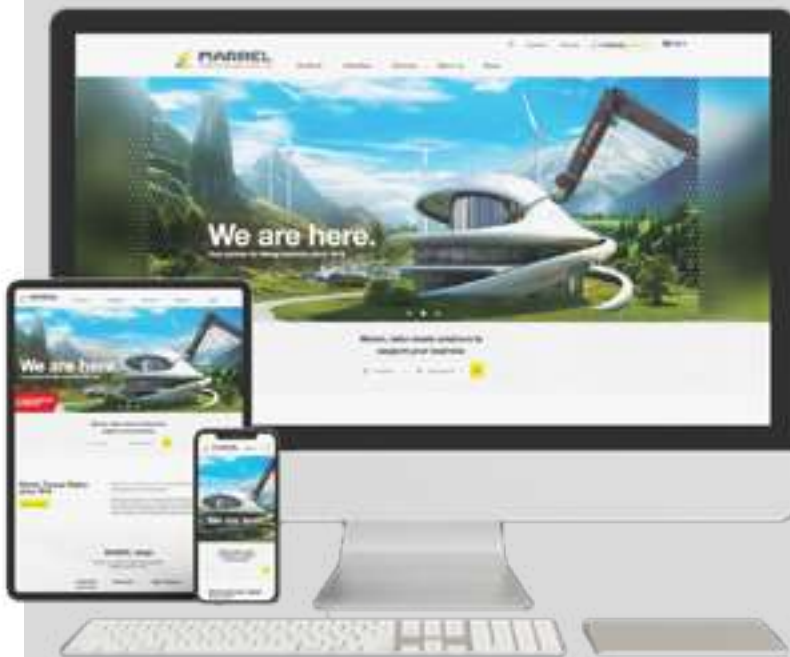
Mathieu Franchi
Produktionsleiter bei Marrel

Mathieu Franchi ist seit Januar 2024 als Produktionsleiter bei Marrel tätig. Dank seiner bisherigen Erfahrungen im Automobil- und Luftfahrtsektor hat er sich schnell bei Marrel einarbeiten können: „Ich habe in den Bereichen Qualitätssicherung, Instandhaltung und Produktion gearbeitet. Dadurch konnte ich eine gewisse Rundumsicht gewinnen. Dank des komplett integrierten

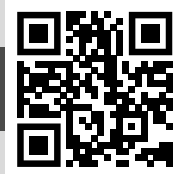
Produktionsstandorts ist Marrel in jeder Hinsicht gut aufgestellt. Das ist die große Stärke des Unternehmens und ein echter Gewinn für unsere Teams.“ Er ist bereits in die Zukunftsprojekte involviert und setzt sich gemeinsam mit seinen Teams für die Maximierung der industriellen Leistung des Unternehmens ein: „Meine Aufgabe ist es, das Wachstum des Unternehmens im Einklang

mit seinen Zielen fortzusetzen: wir streben eine Verdoppelung des Geschäftsvolumens in den nächsten fünf Jahren an. Zur Erreichung dieses Ziels müssen unsere Industrieanlagen hocheffizient und produktiv sein. Das ist eine echte Herausforderung, vor allem wenn es darum geht, alle einzubeziehen und gleichzeitig die Kompetenzen zu erhalten. Aber genau das gefällt mir.“

Neues Design und intuitive Website



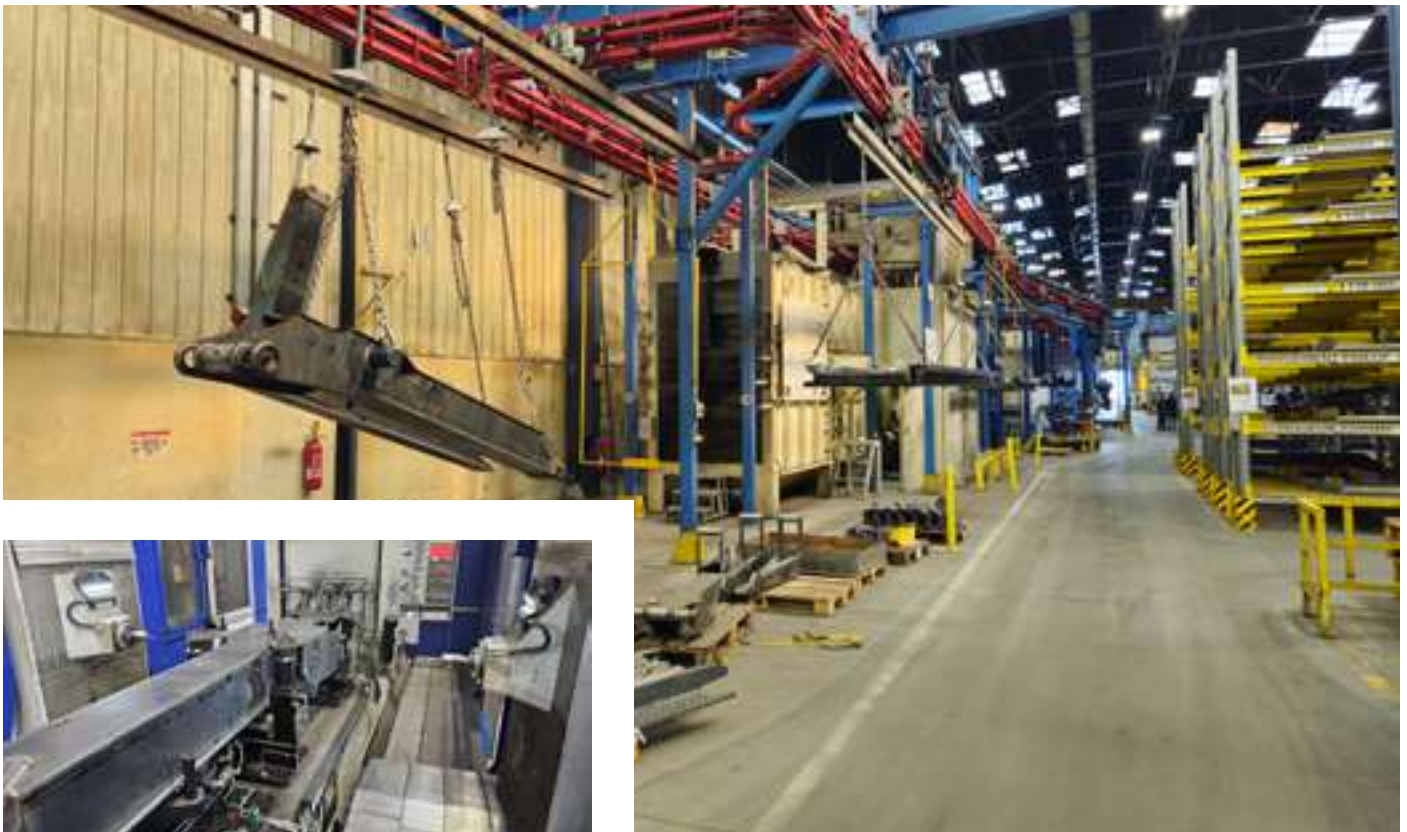
marrel.com



Anfang März hat Marrel seine brandneue Website MARREL.com veröffentlicht. Sie wurde von einer Arbeitsgruppe aus rund fünfzehn Mitarbeitern des Unternehmens erstellt und bietet dank des schlanken Designs und einer einfacheren Navigation eine völlig neue Nutzererfahrung an.

Was ist neu?

- Eine Neupositionierung der Marke Marrel, um die Ziele des Unternehmens und der Gruppe deutlich zu machen: Internationalität und Innovation.
- Neue Bereiche weisen auf Leistungen hin, die Marrel während der Lebensdauer der Produkte anbietet: Vorstudien, Ersatzteillieferungen und Aftermarket-Service.
- Interaktive Dienste, damit die Kunden möglichst schnell das gewünschte Produkt finden. Der zuständige Ansprechpartner im Netzwerk von Marrel und der FASSI-Gruppe lässt sich einfach über die Händlerkarte suchen.





#Slagkraft



Vindeln, eine Kleinstadt im Norden von Schweden mit knapp 5000 Einwohnern, ist der Standort von Slagkraft, einem weltweit führenden Anbieter von Technologie für die Instandhaltung von Straßen. Als Teil der FASSI-Gruppe steht Slagkraft für hochmoderne Lösungen, die Sicherheit und Bedienerfreundlichkeit miteinander verbinden und ist führender skandinavischer Hersteller in der Branche.

Die modulare Produktpalette umfasst Powerpacks, Krane und Mähmaschinen und garantiert eine optimale individuelle Ausstattung für jeden Einsatzbereich.

Powerpack: Innovation und Leistungen

Die Powerpacks von Slagkraft, wie die Modelle W70 und W180, bieten ein perfektes Gleichgewicht zwischen Leistung und Effizienz.

Diese Modelle besitzen einen Dieselmotor der neuesten Generation von Caterpillar und erfüllen die strengen europäischen Abgasnormen (EU-Stufe V). Das Modell W70 ist ideal für kleinere Maschinen,

während das Modell W180 für anspruchsvollere Aufgaben konzipiert ist und gleichzeitig die Umweltbelastung reduziert.

Krane: modernste Technologie und Sicherheit beim Arbeiten

Die Krane SC7 und SC8 von Slagkraft stehen für Spitzentechnologie im Straßendienst.

Dank der Integration moderner Lösungen, die auf den bekannten Forwarderkranen von Cranab basieren, sind diese Krane höchst zuverlässig und langlebig. Mit einer Reichweite von bis zu 11 m und einem einzigartigen Schwenkwerk sind Arbeiten auf beiden Seiten des Fahrzeugs möglich, so dass Effizienz und Sicherheit erheblich gesteigert werden.

Mähmaschinen: präzise und belastbar

Die Mähmaschinen von Slagkraft mit den Modellen SH, TW und V sind **für zahlreiche Anwendungen konzipiert, vom einfachen Mähvorgang bis hin zur Bearbeitung schwieriger Bereiche, wie z. B. Korri-**

SLAGKRAFT: PIONIER IN DER TECHNOLOGIE FÜR DIE INSTANDHALTUNG VON STRASSEN

Das Unternehmen der FASSI-Gruppe zeichnet sich durch hochmoderne Lösungen aus, die Sicherheit und Bedienerfreundlichkeit garantieren und das Unternehmen zu einem weltweit führenden Anbieter von Technologie für den Straßendienst machen

Cranab  **Slagkraft**

FASSI GROUP

dore unter Stromtrassen.

Die aus strapazierfähigem Material hergestellten und mit effizienten Hydrauliksystemen ausgestatteten Mähwerke sind hochleistungsfähig und lassen sich dennoch einfach warten.

Ergonomie und Sicherheit für den Bediener

Für Slagkraft sind Ergonomie und Bediener-sicherheit von besonderer Bedeutung. Die proportionalen Steuersysteme, die Schnittstellen mit Farb-Touchscreen und die ergonomischen Joysticks machen die Bedienung komfortabel und sicher.

Dieser Ansatz reduziert nicht nur den Stress beim Einsatz der Maschine, sondern erhöht auch die Produktivität und sorgt dafür, dass die Bediener über einen längeren Zeitraum effizient und sicher arbeiten können.





#Cranab

CRANAB-GREIFER FÜR DEN BAUSEKTOR

Cranab revolutioniert den Bausektor mit modernsten Greifern für Bagger, die sich ideal für Umschlag und Abriss eignen. Drei Produktserien vereinen Innovation mit Robustheit, sorgen für präzises und vielseitiges Arbeiten und bieten maßgeschneiderte Lösungen für jeden Bedarf



Man stelle sich einen Bagger vor, der sich in eine multifunktionale Maschine verwandeln lässt, die jede Herausforderung flexibel und präzise meistert. Genau das versprechen die Cranab-Greifer, die speziell für den Forstsektor und die Schrottverarbeitung entwickelt wurden.

Aus Vindeln in Zentralschweden bringt Cranab eine Produktserie auf den Markt, robust und innovativ zugleich, die auch die anspruchsvollsten Aufgaben mit intelligenten Lösungen und qualitativ hochwertigen Materialien erledigt.

Die Cranab-Greifer umfassen die drei folgenden Serien, die jeweils für spezielle Anwendungen entwickelt wurden: Multi-Grapple, Stone Grapple und Sorting Grapple.

Multi-Grapple

Die Greifer der Serie Multi-Grapple sind **ideal für Hub- und allgemeine Pickingarbeiten geeignet.** Sie schließen dicht ab und garantieren eine große Greifkapazität sowohl für Grünabfälle als auch für

Gegenstände unterschiedlicher Größe.

Die fünf verschiedenen Modelle (MG20, MG30, MG40, MG60 und MG80) können auf Baggern von 3 bis 30 Tonnen montiert werden.

Stone Grapple

Diese Serie wurde speziell zum **Heben und Manövrieren von Steinen und anderen schweren Gegenständen** entwickelt. Die Greifer erleichtern die präzise Beförderung von Materialien unterschiedlicher Form und Größe mit ihren Klauen, die präzise zupacken. Es werden zwei Modelle angeboten: **SG40 und SG60.**

Sorting Grapple

Die Serie Sorting Grapple ist für anspruchsvollste Arbeiten konzipiert und eignet sich für große Abbrucharbeiten, die Sortierung von Steinen, sowie das Recycling und die Schrottverarbeitung. Die extra große Breite und die leicht nach unten geneigten Klauen garantieren maximale Präzision. Es wird ein Modell angeboten: **SoG80.**



MG80



SG60



SoG80

DIE VORTEILE DER CRANAB-GREIFER



Das durchdachte Design der Greifer bietet zahlreiche Vorteile, wie z. B.:

- Doppelte Zugstangen für mehr Belastbarkeit und Langlebigkeit
- Lasthalteventile für maximale Sicherheit
- Zylinder mit Endlagendämpfung für sanftes Arbeiten und längere Lebensdauer
- Ausreichend dimensionierte Spreizbolzen und Buchsen für eine spielfreie Konstruktion und geringere Instandhaltungskosten
- Greifer mit optimierter Geometrie für Öffnungsbreiten und Greifeigenschaften
- Austauschbarer Verschleißschutz an Steingreifern und Sortiervorrichtungen

DIE NEUEN HERAUSFORDERUNGEN FÜR FOREZ-BENNES

Nach dem Eintritt in die FASSI-Gruppe stehen für Forez-Bennes alle Zeichen auf Wachstum. Die Umstrukturierung des Unternehmens und die Synergie mit FASSI und Marrel verbessern Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit



Nach dem Eintritt in die FASSI-Gruppe vor knapp einem Jahr schreibt Forez-Bennes nun ein neues Kapitel seiner Geschichte: ehrgeizig und wachstumsorientiert.

Pierre-Jean Lafont, Geschäftsführer des Unternehmens, teilt den Enthusiasmus seiner Mitarbeiter: „Teil der FASSI-Gruppe zu sein ist für Forez-Bennes eine großartige Chance, um sich weiterzuentwickeln. Denn wir profitieren von der Unterstützung und Erfahrung eines Branchenführers. Wir sind sehr stolz und glücklich, Teil dieser neuen Familie zu sein.“

Seit der Übernahme wurden bereits erhebliche Veränderungen vorgenommen. Bei Forez-Bennes wurden die Geschäftsbereiche zur Optimierung der Effizienz umstrukturiert. Diese Strategie hat zur Zusammenlegung einiger Unternehmensbereiche und zur Entstehung eines neuen Karosseriewerks geführt: Forez-Bennes Loire.

Aufgrund der Eingliederung sollen auch die Prozesse bei Forez-Bennes an die Standards der Gruppe angepasst werden, insbesondere durch die Einführung neuer Instrumente im Berichtswesen. Pierre-Jean Lafont unterstreicht: „All diese Veränderungen sind essenziell und erfordern echte Teamarbeit und eine neue Dynamik, zu der jedes Mitglied von Forez-Bennes beiträgt.“ Die operative Synergie zwischen Forez-Bennes und den anderen Unternehmen der Gruppe zeigt bereits Wirkung. Einige bisher ausgelagerte Tätigkeiten (wie die Herstellung von Schweißteilen, das Laserschneiden usw.) werden nun eingegliedert mit dem Ziel, das interne Wachstum zu fördern. Außerdem wird derzeit eine Erhöhung der Produktionskapazität untersucht. Das soll die Wettbewerbsfähigkeit steigern und die Marktposition von Forez-Bennes ausbauen. „Unsere Ziele sind hoch und die Integration in die





#ForezBennes



**FOREZ
BENNES**

FASSI GROUP

FASSI-Familie werden wir weiter vorantreiben. Wir sehen bereits jetzt eine enge Zusammenarbeit mit den Teams von FASSI und Marrel, was uns mit Zuversicht in die Zukunft blicken lässt," so

Pierre-Jean Lafont. Dank der Synergien innerhalb der Gruppe sind wir nun besser aufgestellt, um aktuelle und zukünftige Herausforderungen zu meistern.

Harmonisierung der Produktserie von Dreiseitenkippern

Forez-Bennes verändert die Palette seines wichtigsten Produkts, des Dreiseitenkippers, um die Produktivität zu steigern und gleichzeitig weiterhin Qualität und Zuverlässigkeit zu garantieren. Forez-Bennes ist für sein Spitzenprodukt, den traditionellen Dreiseitenkipper, bekannt, der eine nahezu unbegrenzte Anpassungsfähigkeit besitzt.

Im Jahre 2011 hat das Unternehmen den Dreiseitenkipper „Aéroh“ eingeführt, um die Nutzlast zu optimieren und den Produktionsprozess zu standardisieren. Seit 2022 hat die Planungsabteilung von Forez-Bennes ein wichtiges Projekt zur Harmonisierung der beiden Versionen auf den Weg gebracht. Ziel ist es, die besten Eigenschaften beider

Produkte zu kombinieren, um ein neues, anpassungsfähiges Produkt mit optimiertem Gewicht und besserer Produktivität zu schaffen, ohne dabei auf Qualität und Zuverlässigkeit verzichten zu müssen. Ein Prototyp auf der Basis eines Modells von 32 Tonnen befindet sich derzeit in der Produktionsphase und soll bis Ende des Jahres einsatzbereit sein.

FASSI ASIA PACIFIC ERHÄLT DIE RENOMMIERTE DOSH-ZERTIFIZIERUNG



FASSI Asia Pacific erhält von der malaysischen
Behörde für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
(DOSH) die renommierte Lizenz für LKW-Ladekrane



#FassiAsiaPacific



Von links: Michele Dossi, CEO von FASSI Asia Pacific, Hj Mohd Hatta Bin Zakaria, Generaldirektor des DOSH



In Nilai, einer wirtschaftlich stark expandierenden Region in Malaysia in der Nähe der Hauptstadt Kuala Lumpur, befindet sich der Standort von FASSI Asia Pacific. Als malaysischer Ableger der FASSI-Gruppe, der 2013 gegründet worden war, bekam die Niederlassung vor kurzem die begehrte Lizenz für den Bau von LKW-Ladekränen von der malaysischen Behörde für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (DOSH) verliehen. Diese wichtige Anerkennung wird es FASSI ermöglichen, seine Präsenz auf dem lokalen Markt noch weiter auszubauen und Produkte anzubieten, die in Sachen Qualität und Sicherheit höchste Standards erfüllen. „Dass wir nun der erste Hersteller von LKW-Ladekränen in Malaysia sind, der die DOSH-Zertifizierung erhält, ist ein wichtiger Meilenstein“, erklärt Michele Dossi, CEO von FASSI Asia Pacific

anlässlich der feierlichen offiziellen Verleihung. Diese Anerkennung ermöglicht es uns, unsere Krane direkt den potenziellen Kunden vor Ort anzubieten.“ An der Verleihung nahmen hochrangige Vertreter des DOSH teil, wie der Generaldirektor Ir. Hj Mohd Hatta Bin Zakaria, der die Lizenz offiziell an FASSI Asia Pacific überreichte. FASSI Asia Pacific wurde im Jahre 2013 gegründet und ist heute ein Spitzenunternehmen in der Planung, Forschung, Entwicklung und Herstellung von Kranen. Es besteht eine Zusammenarbeit mit 12 lokalen Zulieferern im Rahmen eines Geschäftsmodells, das sich auf Kooperation und Technologietransfer stützt. „Unsere Krane mit starrem Arm sind einzigartig und werden in alle Welt exportiert, vor allem nach Australien, Saudi-Arabien und in die Vereinigten Arabischen Emirate, wo diese Art von Kranen



besonders nachgefragt wird.“ **Die Entscheidung, in Malaysia zu investieren, war strategisch begründet. Die Niederlassung soll logistische Vorteile nutzen, weil das Land eine Art Drehkreuz für den südostasiatischen Raum und den Mittleren Osten werden kann. Die in logistischer Hinsicht vorteilhafte Lage Malaysias bietet in Verbindung mit den geschlossenen Freihandelsabkommen gute Voraussetzungen für die Arbeit von FASSI Asia Pacific. „Malaysia hat den Vorteil, dass keine Zölle gezahlt werden müssen. Auch deshalb haben wir uns für Malaysia entschieden“, erläutert Dossi. „Außerdem erlaubt die räumliche Nähe eine Reduzierung von Zeitaufwand und Kosten.“** Heute kann FASSI Asia Pacific dank der DOSH-Lizenz seine Krane auch in Malaysia verkaufen. „Wir bauen Krane für den Agrarsektor und andere Spezialanwendungen“, so Dossi weiter. Dabei betont er die Bedeutung der guten Ausbildung des lokalen Personals und des Austauschs von Know-how. „Die Produktionsabläufe werden von uns festgelegt, aber der Austausch von Informationen mit den lokalen Zulieferern ist wesentlich, um wirklich exzellente Resultate zu erzielen.“ FASSI Asia Pacific arbeitet weiterhin daran, die technologischen Möglichkeiten der Krane immer wieder neu zu überdenken und so den Markteinfluss weiter zu steigern. Für die Zukunft bedeutet das Wachstum, Effizienz und Sicherheit. Mit der neuen DOSH-Zertifizierung sieht sich das Unternehmen gut aufgestellt, um die wirtschaftliche Entwicklung und die Sicherheit der Baubranche und der Industrie ganz allgemein in Malaysia weiter voranzubringen. Für die Reputation als exzellente internationale Marke ist das eine weitere Bestätigung. „Wir setzen sehr auf die internationale Verbreitung unserer Krane mit starrem Arm. Unser Modell XR ist auf allen Märkten der Welt unser Spitzenmodell, das gilt auch für Saudi-Arabien, Australien, Vietnam und die USA“, ergänzt Dossi.

Fassi Asia Pacific



Mit einer Betriebsfläche von 10.000 m² ist FASSI Asia Pacific ein Produktionszentrum der Spitzenklasse. Hier wird der gesamte Produktionsprozess der Krane abgedeckt, von der Planung bis zur Fertigung, einschließlich Forschung und Entwicklung. Trotz der globalen Ausrichtung dank der Verbindung zur FASSI Gruppe ist FASSI Asia Pacific in der lokalen Gemeinschaft von Nilai tief verwurzelt. Dank der strategisch günstigen Lage in Malaysia mit seinen logistischen Vorzügen und den Freihandelsabkommen wird das Unternehmen zum idealen Drehkreuz für die geschäftlichen Aktivitäten im südostasiatischen Raum.



- Gründung im Jahre 2013
- Fläche 10.000 m²
- Ein Produktionszentrum der Spitzenklasse, das den gesamten Produktionsprozess der Krane abdeckt: Planung, Herstellung, Forschung und Entwicklung
- Produkt: Krane mit starrem Arm, ausfahrbar in der Horizontalen und Vertikalen
- 20 Beschäftigte mit 12 spezialisierten Zulieferern

ERSTMALS IN FINNLAND IM EINSATZ: DER F1250R-HXP TECHNO

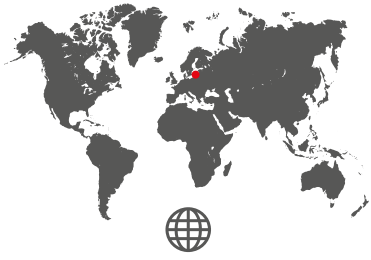
Grutech, Raskaspari und Nappa Machine
gemeinsam in Finnland. In Teamwork entsteht
der erste F1250R-HXP TECHNO auf einem
Volvo FH 540: ein Aufbau, der seinesgleichen
sucht, wenn es um Robustheit, fortschrittliche
Technologie und raffiniertes Design geht

Für Finnland ist der erste FASSI-Kran F1250R-HXP TECHNO ein wichtiger Meilenstein für den Hubsektor. Dass er realisiert werden konnte, ist Ergebnis einer perfekten Synergie zwischen drei Schwergewichten des Sektors: FASSI mit seinem Vertragshändler Grutech, Volvo mit dem Vertragshändler Raskaspari und Nappa Machine Oy. Der innovative Aufbau kombiniert Robustheit, fortschrittliche Technologie und ein sorgfältig ausgearbeitetes Design. Hier wird unter Beweis gestellt, wie Zusammenarbeit zu außergewöhnlichen Ergebnissen führen kann. **Grutech, FASSI-Vertragshändler für Finnland, führt den FASSI-Kran F1250R-HXP ein, ein Spitzenmodell in der Welt der Krane. Christoffer Weber von Grutech weist auf die Bedeutung der hier eingesetzten Technologie hin: „Die FASSI-Serie TECHNO verkörpert die Spitzenklasse des Sektors aufgrund ihrer fortschrittlichen technischen Merkmale.** Die neuen Überwachungssysteme steigern sowohl Effizienz als auch die Sicherheit beim Einsatz. Das IOC-System von FASSI mit seiner Diagnostik in Echtzeit und Online-Überwachung garantiert optimale Regulierungsmöglichkeiten und die Lösung von Problemen aus der Ferne.“



Raskaspari Oy

Alakyläntie 25, 45100 Kouvola, Finland



www.raskaspari.fi



#RaskaspariOy



Der FASSI F1250R-HXP mit seinen neun Armen ist der erste seiner Art in Finnland. Weber erklärt: „Der Kran mit neun Teleskopausschüben hat eine horizontale Reichweite von über 21 m. Er weist ein optimales Verhältnis von Gewicht zu Leistung auf und enthält hochmoderne Funktionen wie die Stabilitätskontrolle FSC TECHNO.“

Der perfekte LKW für den Aufbau: der Volvo FH 540

Das Fahrzeug, auf das der Kran aufgebaut wurde, ist ein Volvo FH 540, geliefert von Raskaspari, Volvo-Vertragshändler für Finnland. Ahti Pakkanen von Raskaspari betont: „Der Volvo FH 540 bietet das ideale Fahrgestell für einen Schwerlastkran. Mit seinem 12,8 Liter-Motor, 540 PS und einem doppelten Rahmen über die gesamte Länge ist dieses Fahrzeug ein perfekter Arbeitspartner sowohl aus Sicht des LKW-Fahrers als auch aus der des Kranführers.“

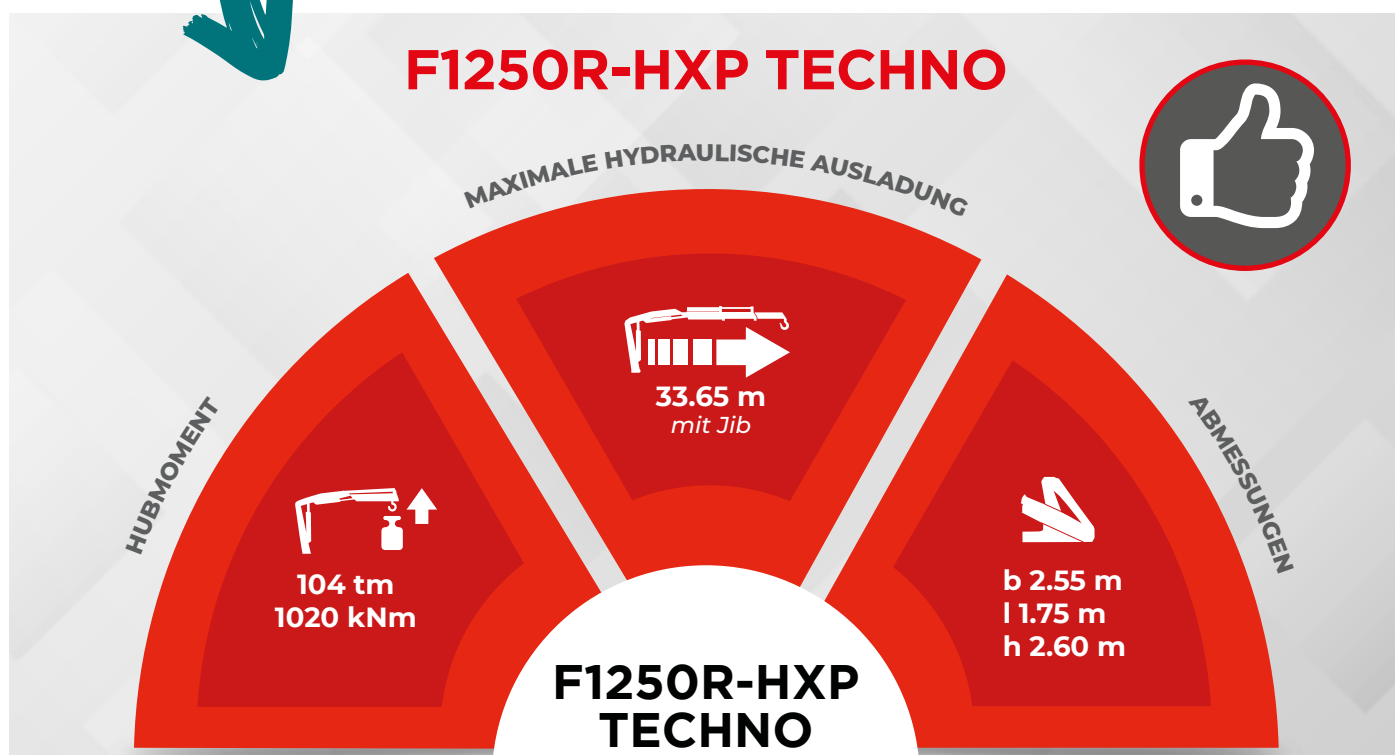
Die Robustheit des Volvo FH 540, gepaart mit der Fähigkeit, einen Schwerlastkran tragen zu können, macht dieses Fahrzeug zum idealen Partner für anspruchsvolle Anwendungen im Hubsektor.

Ein Aufbau, der von Nappa Machine Oy bis ins Detail perfektioniert wurde

Der Kranbau wurde von Nappa Machine ausgeführt, einem Unternehmen, das auf die Installation, Wartung und Reparatur von Hubgeräten spezialisiert ist. Janne Korpivaara von Nappa Machine Oy sagt dazu: „Wir und Grutech haben dieselbe Vision. Für uns sind Funktionalität und Zuverlässigkeit bei einem Produkt essenziell. Das gesamte Projekt haben wir in etwa zehn Wochen realisiert und dabei haben wir Wert auf jedes Detail gelegt, damit der Raum optimal genutzt wird und die Qualität höchsten Anforderungen genügt.“



**DER KRANAUFBAU WURDE VON
NAPPA MACHINE DURCHFÜHRT,
EINEM UNTERNEHMEN, DAS
AUF DIE INSTALLATION VON
HUBMASCHINEN SPEZIALISIERT IST**





FASSI GROUP



09 | September 2024

 fassigroup.com

LIFTING TOMORROW

International Information Magazine of the FASSI GROUP

**COMING
SOON: DER
F2350RL
TECHNO**

FASSI